



Liebe Jungholzerinnen,  
liebe Jungholzer,

bisher habe ich mich entschieden, von Seiten der Gemeinde keine großen Informationen zum derzeit beherrschenden Thema COVID-19 herauszugeben. Derzeit sind leider nicht nur in den sozialen Medien viele Fake-News im Umlauf. Daher habe ich mich dazu entschlossen, euch über einige wichtige Punkte zu informieren.

## 1. Parteiverkehr im Gemeindeamt

Der Parteiverkehr im Gemeindeamt bleibt derzeit aufrecht, wird aber mit eurer Unterstützung auf das absolut Notwendige beschränkt. Die Kontaktaufnahme per Telefon und Mail hat Vorrang. Bitte unterstützt uns, indem so viele Erledigungen wie möglich auf diesem Weg abgewickelt werden.

## 2. Kindergarten und Volksschule

Die seitens der Tiroler Landesregierung angekündigten Veränderungen im Bereich der Kindergärten / Volksschulen werden in Abstimmung mit Maria Dovits, Gerhard Stephan und den betroffenen Eltern umgesetzt.

## 3. Tourismus

Restaurants, Bars, Cafes dürfen ab **Montag** nur noch bis 15:00 Uhr geöffnet sein.

Bitte habt Verständnis, wenn sich unsere Wirte dafür entscheiden, ihre Betriebe, nicht zuletzt auch deshalb zu schließen, weil keine Gäste mehr im Dorf sind und in dieser Zeit kaum Betrieb wäre.

Auch die Beherbergungsbetriebe dürfen Gäste maximal **bis Montag** beherbergen.

Der Skibetrieb wurde aufgrund der aktuellen Situation und der Vorgabe des Landes bereits zum Freitag eingestellt.

## 4. Grenze zu Deutschland

Leider hält sich derzeit hartnäckig das Gerücht, dass die Grenzen Richtung Deutschland geschlossen werden. Aus heutiger Sicht ist eine solche Maßnahme nicht geplant.

Selbstverständlich dürfen wir weiterhin über die Grenze zum Arbeiten, einkaufen, ... fahren.

Auch sind derzeit keine Beschränkungen für Lieferanten, Handwerker, ... bekannt.

Die Notärztliche Versorgung bleibt ebenso in gewohnter Weise aufrecht und erfolgt nach wie vor über Bayern.

## 5. Versorgungshilfe für Risikogruppen

Sollte euch kein ausreichendes Versorgungsnetzwerk zur Verfügung stehen, scheut euch bitte nicht und meldet euch bei der Bürgermeisterin: Telefon-Nr. 0043 676 677 5301 – sie wird in diesem Fall den Lebensmitteleinkauf bzw. Apothekenbesorgungen organisieren.

## 6. Empfehlung für Vereine

Wir empfehlen allen Vereinen bis auf Weiteres von Vereinszusammenkünften Abstand zu nehmen. Dies empfehlen wir sowohl für interne Treffen, als auch für öffentliche Veranstaltungen. Die Entscheidungskompetenz dazu liegt jedoch ausschließlich beim jeweiligen Vereinsvorstand.

## 7. Kirche

Auch auf das kirchliche Leben hat COVID-19 Auswirkungen: Bis auf Weiteres entfallen **ab Montag** alle Gottesdienste, Kreuzwegandachten und Rosenkränze.

Die Kirche wird aber nach wie vor jeden Tag geöffnet, damit jeder Gläubige die Möglichkeit hat, das Gotteshaus zu betreten.

Weitere Infos werden am Kirchenportal angeschlagen und im morgigen Gottesdienst verkündet.

Sollte es leider zu einem Todesfall kommen, setzt euch bitte direkt mit Pfarrer Boguslaw in Verbindung, um die Einzelheiten zu besprechen.

## 8. Hotlines

24-Stunden-Hotline des Landes Tirol: 0800 80 80 30

24-Stunden-Infoline bei allgemeinen Fragen: 0800 55 56 21

Aktuelle Informationen zum Thema werden wir immer auf unserer Homepage [www.jungholz.tirol.gv.at](http://www.jungholz.tirol.gv.at) veröffentlichen! Weiters aktualisiert das Land Tirol in diesem Zusammenhang laufend seine Homepage [www.tirol.gv.at](http://www.tirol.gv.at).

Die gesetzten Maßnahmen gelten nicht nur dem Eigenschutz, sondern auch dem des sozialen Umfeldes. Ich bin fest davon überzeugt, dass wir diese Ausnahmesituation meistern, wenn wir alle zusammenhalten und auch Verständnis füreinander aufbringen und uns an die gesetzten Maßnahmen von Bund, Land und Bezirk Reutte halten.

## 9. Guten Morgen Österreich

Noch ein Hinweis zur Sendung „Guten Morgen Österreich“: Diese wird aufgrund der derzeitigen Situation und der behördlichen Empfehlungen auch nicht wie angekündigt live aus Jungholz, sondern aus Wien ausgestrahlt. Allerdings erfolgen in dieser Woche auf jeden Fall tägliche Schaltungen ins Tannheimertal! Reinschauen lohnt sich auf jeden Fall!



Die gesetzten Maßnahmen gelten nicht nur dem Eigenschutz, sondern auch dem des sozialen Umfeldes. Ich bin fest davon überzeugt, dass wir diese Ausnahmesituation meistern, wenn wir alle zusammenhalten und auch Verständnis füreinander aufbringen und uns an die gesetzten Maßnahmen von Bund, Land und Bezirk Reutte halten.

Vielen Dank für euer Verständnis!

Eure Bürgermeisterin  
Karina Konrad